



MARKTGEMEINDE MARKT ALLHAU

7411 Markt Allhau, Gemeindestraße 29

Bürgermeister Hermann Pferschy

Tel.: 0664/1384232 / Fax: 03356/202-85

Email: post@markt-allhau.bgld.gv.at / www.marktallhau.at

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt! zugestellt durch post.at!
Markt Allhau, am 22.08.2016

RUNDSCHREIBEN NR. 8/2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Meine/Eure Kraftquelle für den Monat September:

**Die Freiheit besteht darin, dass man alles tun kann,
was einem anderen nicht schadet!**

Matthias Claudius, dt. Dichter

Flächenwidmungsplan - Auflage

Gemäß § 18 Abs.2 und § 19 Abs.4 des Bgld. Raumplanungsgesetzes wird kundgemacht, dass der Entwurf einer Verordnung, mit der der Flächenwidmungsplan für das Gemeindegebiet der Gemeinde Markt Allhau geändert werden soll, durch sechs Wochen, das ist **in der Zeit vom 29. August 2016 bis zum 10. Oktober 2016 – 24:00 Uhr im Gemeindeamt Markt Allhau** zur allgemeinen Einsichtnahme aufliegt.

Gemäß § 18 Abs. 3 des Bgld. Raumplanungsgesetzes ist jedermann berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Erinnerungen zum Entwurf der Verordnung, mit der der Flächenwidmungsplan geändert werden soll, vorzubringen.

Blumenschmuck – zum drittenmal Landessieger

Nach dem Jahr 2009 und 2013 haben wir es heuer erneut geschafft den Titel „**Landessieger in der Kategorie bis 1.500 Einwohner**“ zu erreichen.

Dank der großartigen Arbeit unseres kleinen aber feinen Verschönerungsvereines und aller Mitarbeiter im Bereich des Bauhofes im speziellen unserer beiden im Bereich des Blumenschmucks tätigen Mitarbeiterinnen – Frau Sandra Sauhammel und Frau Petra Garber – ist uns dieser tolle Erfolg gelungen.

Ich bedanke mich bei all den Personen, die ganzes Jahr über öffentliche Blumenbeete hegen, pflegen und auch gießen. Vielleicht gelingt es uns, dass immer mehr Personen und Familien diesem guten Vorbild folgen und mithelfen unsere beiden Ortsteile noch schöner und lebenswerter zu gestalten.

Wichtig zu erwähnen ist auch, dass beide Damen natürlich auch in Buchschachen mit der Hege und Pflege der Anlagen beschäftigt sind und auch Buchschachen Jahr für Jahr ein ordentliches, gepflegtes Ortsbild ergibt.

Im Übrigen unsere beiden Gemeindemitarbeiterinnen sind in diesen besonders heißen Sommermonaten ca. 5 Stunden unterwegs, um alle Blumenbeete einzugießen.

Blumenschmuckwettbewerb - Schlussveranstaltung

Die Schlussveranstaltung des Blumenschmuckwettbewerbes findet heuer in Goberling vor dem Bergbaumuseum statt.

Termin: Sonntag 18. September 2016 – 14.00 Uhr

Wir haben vor mit einem Bus nach Goberling zu fahren, um diesen Dreifachsieg gebührend zu feiern. Abfahrt um 13.00 Uhr vor dem Gemeindeamt.

Abschließend besuchen wir einen Heurigen in Rechnitz.

Anmeldungen im Gemeindeamt bei Obfrau Kathrin Koch. Tel.Nr. 03356 202-72

SAMO-CENTER

In den Planungen der OSG war vorgesehen, dass das Objekt in zwei Bauphasen abgewickelt wird.

Bauteil 1 - Wolfauerstraße: Nahversorgungsmarkt, betreubares Wohnen, Startwohnungen, Genossenschaftswohnungen

Bauteil 2 - Hartberger Straße: Kleinstrukturierte Gewerbeeinheiten und Wohnungen

Betreffend Bauteil 1 gab es einige Gespräche mit der A1-Telekom über die Verlegung des Wähleramtes der Post (Integration in den neuen Bauteil, Verlegung in ein neues Gebäude auf dem Grundstück der OSG). Letztendlich wollte die A1 Telekom Austria AG für diesen Deal einen Betrag von EUR 350.000,00 netto vergütet haben. Diesem Geschäft konnte die OSG nicht zustimmen.

Nunmehr hat sich die OSG entschieden den Bauteil 1 in die Hartberger Straße zu verlegen, wobei im Herbst 2016 die Planungen sowie die baubehördlichen Verfahren erledigt werden und im Jänner 2017 mit dem Abriss des Gasthauses und dem Kino begonnen wird (Der Bauteil Post und Wähleramt bleibt bis zur weiteren Abklärung mit der A1-Telekom bestehen). Der Nahversorgungsmarkt soll bis Herbst 2017 in Betrieb gehen und die darüber liegenden Wohneinheiten sollen bis zum Sommer 2018 fertiggestellt sein.

Persönlich danke ich der OSG – im Speziellen Herrn Dir. Dr. Alfred Kollar – für die konstruktive Zusammenarbeit. Ich war in alle Gespräche involviert. Alle Entscheidungen wurden mit der Gemeinde abgestimmt. So gab es auch am Dienstag, den 16. August eine Besprechung mit dem Gemeindevorstand, wo die endgültige Entscheidung zur Realisierung des Projektes in der Hartberger Straße auch von allen Anwesenden gutgeheißen wurde.

Örtliches Entwicklungskonzept

In der Gemeinderatsitzung vom 1. Juli hat der Gemeinderat einstimmig das neue örtliche Entwicklungskonzept beschlossen. Dieses Konzept weist auf der einen Seite Entwicklungszonen für den Wohnbau, Gewerbeflächen und Baulandmischgebiete aus auf der anderen Seite legt es die räumlichen Siedlungsgrenzen für unser Gemeindegebiet fest. Das heißt, die Gemeinde ist daran interessiert, dass die Verbauung innerhalb dieser Grenzen erfolgt, da die Kosten für die Infrastruktur (Wegenetz, Kanal, Wasser, Strom) auf Grund der Streusiedlung in Grenzen gehalten werden müssen.

Dieses Entwicklungskonzept wurde in diversesten Sitzungen durch die „Arbeitsgruppe Örtliches Entwicklungskonzept“ (hier waren alle in Gemeinderat vertretenen Parteien beteiligt) vorbereitet und nun im Gemeinderat beschlossen. Ich danke allen Mitarbeitern in dieser Arbeitsgruppe für die wertvolle Mitarbeit und für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Hauptplatz Buchschachen

Im Jahr 2013 hat sich der Gemeinderat entschlossen das Thema „Neugestaltung des Hauptplatzes Buchschachen“ im Rahmen der Bgld. Dorferneuerung in Angriff zu nehmen. Als Projektverantwortlicher konnte Ing. Karl Scheiner aus unserer Gemeinde gewonnen werden. In einigen Bürgerversammlungen konnten die Bewohner Vorschläge zur Neugestaltung einbringen, die der Projektant gebündelt und in das Projekt eingearbeitet hat. Herr Ing. Karl Scheiner hat sich stark bemüht einen Dorfplatz mit viel Raum für freie Plätze aber auch genügend Parkraum für den Dorfplatz zu entwickeln. Dafür möchte ich mich von dieser Stelle aus bei ihm bedanken.

Ein großes Thema war auch die Verlegung des Kriegerdenkmals in Richtung Feuerwehrhaus. Der Ortsausschuss bzw. auch der Gemeinderat kam in diesem Jahr zur Auffassung, dass die Neugestaltung in dieser Form finanziell nicht leistbar ist.

Daher hat man sich entschieden das Kriegerdenkmal am bestehenden Standort zu belassen und von Grund auf zu sanieren. Diese Arbeiten sollen nun in Angriff genommen werden.

In einem zweiten Bauabschnitt soll dann der Hauptplatz, wenn es die finanziellen Mittel erlauben, mit Schotter fundiert und neu asphaltiert werden bzw. auch mit neuen Bäumen bepflanzt werden.

Bundespräsidentenwahlen

Am Sonntag, den 02. Oktober findet die Wiederholung der Stichwahl Bundespräsidentenwahl 2016 statt. Die Wahllokale haben für Sie wie folgt geöffnet:

Gemeindehaus Markt Allhau	von 08.00 – 14.00 Uhr
Feuerwehrhaus Buchschachen	von 08.00 – 12.00 Uhr

Bei der Bundespräsidentenwahl sind alle Männer und Frauen aktiv wahlberechtigt, die am 1. Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hatten (**am 24.4.2000 oder davor geboren wurden**).

Briefwahl: Wahlkarten können am Gemeindeamt, in welchem Sie am 23.02.2016 Ihren Hauptwohnsitz gemeldet hatten und im Wählerverzeichnis eingetragen waren, bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (d.i. der 28. September 2016) schriftlich beantragt werden. Die Wahlkarte kann bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag 12.00 Uhr (d.i. der 30. September 2016) mündlich beantragt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt kann auch ein schriftlicher Antrag gestellt werden, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und nutzen Sie alle Wahlmöglichkeiten.

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband

Die vielseitigen Aufgaben eines Standesbeamten sind oft für Kleingemeinden eine große Herausforderung und benötigen viel Zeit und Engagement um sich in alle rechtlichen Voraussetzungen ein zu arbeiten, besonders in Personenstandsfällen mit Auslandsberührung, die in den letzten Jahren stark zugenommen haben.

In der Sitzung vom 01. Juli 2016 hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Markt Allhau beschlossen dem mit 01.01.2017 neu zu gründeten Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Oberwart bei zu treten. Aufgaben wie Geburtsbeurkundungen, Sterbebeurkundungen und die Ermittlung der Ehefähigkeit gehen somit in den Aufgabenbereich des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Oberwart über.

Eheschließungen werden weiterhin durch unsere Standesbeamten in der Gemeinde durchgeführt.

Feuerwehreinsätze

In letzter Zeit konnte beobachtet werden, dass bei Feuerwehreinsätzen viele Schaulustige mit dem PKW unterwegs sind, die die Arbeit der freiwilligen Einsatzkräfte durch Verparken der Zufahrtsstraßen beeinträchtigen.

Daher die Bitte der Feuerwehr:

Bei Feuerwehreinsätzen bitte die Zufahrtsstraßen zum Einsatzort nicht verparken und die Autos nicht kreuz und quer abstellen. Sie blockieren damit die Zufahrtsstraßen. Schaulustige haben am Brandobjekt nichts zu suchen bzw. haben sich in bestimmter Entfernung aufzuhalten.

Jagdhornbläsertreffen in Wien

Die Jagdhornbläsergruppe Markt Allhau besucht am Samstag, 10. September 2016 das Jubiläumsfest der JHBG Hermann Löns in Wien. Interessierte Personen können gerne mitreisen. Abfahrt wird gegen 08.00 Uhr in der Früh sein. Anmeldung bei Reinhard Weltler 0664 / 91 81 225 bis spätestens 20.08.2016

Müll auf Wiesen

Die Landwirte bitten darum, keinen Müll in den Feldern und Wiesen zu entsorgen. Es kommt häufig vor, dass dieser bei der Ernte ins Futter gelangt. Eine vom Mähwerk zerfetzte Bierdose, oder Glasflasche hat rasiermesserscharfe Kanten. Landet diese am Futtertisch und wird mitgefressen, kann es zu ernsthaften Verletzungen bis zum langsamen qualvollen Tod eines Tieres führen.

Aktiv gegen Rückenschmerzen vorbeugen

Birgit Ehrenhöfer bietet wieder nachstehende Übungseinheiten an:

Sitzturnen für Senioren im GH Stumpf

Dienstag 20. September - 16.30 Uhr

Sitzturnen für Senioren im Dorfgasthaus „zum bunten Huhn“

Mittwoch 21. September - 16:30 Uhr

„Rückenfit“ in der NMS Markt Allhau

Dienstag 20. September - 18:30 Uhr

Core-Training mit Theraband

Bei Interesse bitte anmelden unter: 0680/2036070 oder ehrenhoefer.birgit@aon.at

Mit freundlichen Grüßen

Euer Bürgermeister:



Hermann Pferschy